



Hochzeitslader-Wallfahrt nach Tuntenhausen

Beitrag

„Mia aktiven und ehemaligen Hochzeitsloda bittn Di: Bring uns boid wieda a Zeit, in dera wieda echte, boarische Hochzeiten g’feiad wern kinnan!“ – diese Fürbitte stand ganz am Anfang als sich die große bayerische Hochzeitslader-Gemeinschaft zu einer kleinen Wallfahrt zur Mutter Gottes von Tuntenhausen einfand. Vorgetragen hatte die Fürbitten der Senior der Progoder, der 93jährige Bertl Heigl aus Heufeld, gefeiert wurde der Gottesdienst zusammen mit Weihbischof Wolfgang Bischof in der Basilika von Tuntenhausen.

Bertl Heigl war zusammen mit seinen Hochzeitsladerkollegen Sebastian Friesinger aus Albaching und Bernhard Sedlmaier aus Baiern Organisator der Wallfahrt. „Die Wallfahrt kam zustande, weil im Vorjahr kein Hochzeitsladertreffen möglich war, da nahmen wir die Anregung von Weihbischof Wolfgang Bischof zusammen mit Wast Friesinger gerne an und bereiteten jetzt eine Wallfahrt zur Lieben Mutter Gottes nach Tuntenhausen vor“. Die Umsetzung der guten Idee musste allerdings mehrmals wegen Corona vertagt werden, doch nunmehr gelang es, die Bitt-, Dank- und Gedenk-Wallfahrt durchzuführen. Der aktuelle Zeitpunkt war durch zwei Todesfälle aus den Progoderreihen eine Zeit der Trauer: einen Tag vor der Wallfahrt galt es den Hochzeitslader Michael Zistl in Vagen zu Grabe zu tragen und in der Nacht von Freitag auf Samstag vor der Wallfahrt verstarb mit Alois Ober aus Rabenden ein weiterer Hochzeitslader. Für diese beiden jüngst Verstorbenen sowie für alle bislang verstorbenen Hochzeitslader hielten Fritz Dräxl vom Samerberg und Markus Stahuber aus Kirchdorf a. H. am Altar während der Feierlichkeiten neben zwei Totenkerzen eine Ehrenwache.

Weihbischof Wolfgang Bischof ermunterte in seiner Predigt die Hochzeitslader, mit Hoffnung, Zuversicht und bald wieder gewohntem Zusammensein ihrer wichtigen Aufgabe nachkommen zu können. Die musikalische Gestaltung erfolgte durch die Schönaauer Weisenbläser sowie vom Kirchenchor Tuntenhausen. Der anschließende kleine Festzug und die Einkehr im Gasthaus Schmid erfolgten im Rahmen der aktuellen Bestimmungen und führte zu einem geselligen Gedankenaustausch zwischen der Geistlichkeit, auch Ortspfarrer Richard Basta kam hinzu und den Hochzeitsladern.

hö / Fotos: Demmel Hans / Stadler / Friesinger – Eindrücke von der Hochzeitslader-Wallfahrt mit Gottesdienst in der Basilika von Tuntenhausen.

























Kategorie

1. Brauchtum

Schlagworte



1. Bayern
2. Chiemgau
3. Hochzeitslader
4. München-Oberbayern
5. Tuntenhausen